

# Riesaer Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Telegramm-Adresse:  
„Tageblatt“, Riesa.

Amtsblatt

Verlagspreis  
Nr. 20.

der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, des Königl. Amtsgerichts und des Stadtraths zu Riesa.

Nr. 185.

Sonnabend 11. August 1900, Abends.

58. Jahrg.

Das Riesaer Tageblatt erscheint jeden Tag Abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Verkaufspreis bei Abholung in der Expedition in Riesa und Straßburg oder durch unsern Lagersort in Dresden 1 Mark 50 Pfg., bei Abholung am Schalter der Kaiserl. Postanstalten 1 Mark 25 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 1 Mark 65 Pfg. Anzeigen-Annahme für die Räume des Tagesblattes bis 10 Uhr Vormittag 9 Uhr ohne Gewähr.

Druck und Verlag von Langert & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Paulsenstraße 59. — Für die Redaktion verantwortlich: Hermann Schmidt in Riesa.

## Bekanntmachung.

Es wird hiermit erneut zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß den Unteroffizieren und Mannschaften dienlich verboten ist:

1. jede Beteiligung an Versammlungen, Versammlungen, Festlichkeiten, Gelbfestlichkeiten, zu der nicht vorher besondere dienliche Erlaubnis erteilt ist.
2. jede Dritten erkennbar gemachte Beteiligung revolutionärer oder sozialdemokratischer Gesinnung, insbesondere durch entsprechende Ausdrücke, Befehle oder ähnliche Handlungen.
3. das Halten und die Verbreitung revolutionärer oder sozialdemokratischer Schriften, sowie jede Einführung solcher Schriften in Kasernen und sonstige Dienstlokale.

Ferner ist sämtlichen Angehörigen des aktiven Heeres dienlich befohlen, von jedem zu ihrer Kenntnis gelangenden Vorhandensein revolutionärer oder sozialdemokratischer Schriften in Kasernen oder anderen Dienstlokalen sofort dienliche Anzeige zu erstatten.

Diese Verbote und Befehle gelten auch für die zu Übungen eingezogenen und für die zu Kontrollversammlungen einberufenen Personen des Dienstaltersstandes, welche gemäß § 8 des Militär-Strafgesetzbuches und § 38 B. 1 des Reichs-Militärstrafgesetzes bis zum Ablauf des Tages der Wiederentlassung bzw. der Kontrollversammlung den Vorschriften des Militär-Strafgesetzbuches unterliegen.

Dresden, den 9. August 1900.

Kriegs-Ministerium.  
von der Planitz.

7610

## Bekanntmachung.

Es wird hiermit erneut zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß den Unteroffizieren und Mannschaften dienlich verboten ist, sich auf Veranlassung von Zivilpersonen mit dem Betrieb von Druckwerken und Waaren innerhalb von Truppenstellen oder Behörden — seien dies nun ihre eigenen oder fremde — zu befassen.

Den Unteroffizieren und Mannschaften ist zugleich befohlen, von jeder seitens einer Zivilperson an sie ergehenden Aufforderung zum Betrieb von Druckwerken oder Waaren ihren vorgeschriebenen Widerstand zu machen.

Dresden, den 9. August 1900.

Kriegs-Ministerium.  
von der Planitz.

7611

## Derliches und Sächsisches.

Riesa, 11. August 1900.

— Durch Verordnung des Königl. Ministeriums des Innern vom 7. August ist den geschäftsführenden Sekretären der sächsischen Handels- und Gewerbe-Kammern der Amtstitel Syndikus verliehen worden.

— Zur Geschäftsstelle auf der Elbe schreibt das „Schiff“ aus Auffig, 7. August: Die Braunkohleerladungen am hiesigen Plage sind immer wieder schwächer geworden, nachdem es sehr an Laderaum mangelt und die Fahrzeuge infolge des niedrigen Wasserstandes nur höchstens die Hälfte ihrer Tragfähigkeit ausnützen können. Die Nachfrage nach Braunkohle wird täglich stärker per Bahn und per Wasser, so daß für den Winterbedarf keine Vorräte angehäuft werden können. Am hiesigen Plage herrscht großer Mangel an disponiblen Laderaum, deshalb sind auch die Frachten stark gestiegen und dürften vielleicht noch weiter in die Höhe gehen, wenn sich nicht etwas mehr leerer Raum nach hier zieht, beziehungsweise von Hamburg ein flotteres Bergwärtsgeschäft gemacht werden kann, damit mehr Kohle nach oben kommt. Die Kohlenfrachten sind gegenwärtig folgende: Nach Ragdeburg 385 Pfg., Unterelbe 425 Pfg., Brandenburg 450 Pfg., Potsdam 470 Pfg. per Tonne, bei 50 Zoll am hiesigen Plage, mit Staffeln bis 40 Zoll 4 Pfg., unter 40 Zoll 7 Pfg. per Tonne mehr. Für Zucker nach Hamburg wurden 70 Pfg. per 100 kg bezahlt.

— An dem Hafenbau in Orzba wird rüstig gearbeitet. Auch Sonntags werden die Arbeiten nicht vollständig ausgelegt, ebenso während der Nacht. Bis Ende dieses Jahres soll nach dem Ch. L. das Unternehmen der Firma Selin und Niedel-Freiberg, mit welchem sich schon über 1 Jahr eine ziemliche Anzahl Arbeiter beschäftigt, fertiggestellt werden und hofft man dies, abgesehen von einigen Nebenarbeiten, bis dahin zu erreichen. Der neue Hafen hat eine Länge von 850 Metern. Die linke Seite des Hafens ist bereits aufgeführt, während die rechte noch im Bau begriffen ist. Bekanntlich haben ja wiederholten Malen im Herbst und Frühjahr anhaltende Hochwasser den Bau wesentlich geschädigt und längere Zeit aufhalten. Die Dampfmaschinen waren deshalb fortgesetzt in Tätigkeit, um die herandrängenden Wassermassen abzulassen. Die Wassermaschine hat nun ihre Arbeit vollendet, doch stieß man auch hierbei auf Schwierigkeiten, da man einseitig Wasser lagern mußte und die Maschinen zu geringe Widerstände, welche bedeutende Rückschläge verursachten. Die Verbindung des alten

mit dem neuen Hafen wird bekanntlich überbrückt, wodurch die Straße eine kleine Veränderung in Bezug auf Richtung des Verkehrsweges erfährt. Die Gleisanlagen des neuen Hafens sind bereits fertiggestellt; nicht an denselben erheben sich zwei weite und große Vergeschuppen. Jetzt ist man beschäftigt, ein größeres Kontorgebäude aufzuführen.

— Die 17. Hauptversammlung des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands beschloß an die maßgebenden Behörden des Reiches und der Einzelstaaten die dringende Bitte zu richten, dahin wirken zu wollen, daß bei dem Abschleife von Handelsverträgen die einheimische gärtnerische Produktion durch Zölle gegen die Ueberschwemmung mit gärtnerischen Produkten des Auslandes geschützt wird. Unsere einheimische Arbeit bedürfte dringend eines Schutzes, wenn sie, deren Ausfuhr überall durch Zölle erschwert werde, nicht der Einfuhr aus günstig produzierenden Ländern unterliegen sollte.

— Da bei dem im kommenden Herbst zu erwartenden lebhaften Güterverkehr die Inanspruchnahme der Eisenbahnwagen voraussichtlich sehr stark sein wird, so wird seitens der Eisenbahnverwaltung darum ersucht, die von ihr zur Beschleunigung des Wagenumlaufes und Hintanhaltung des Wagenmangels getroffenen Maßnahmen dadurch zu unterstützen, daß seitens der Gütereinführer und -Besender alle Vorkehrungen getroffen werden, welche eine beschleunigte Entladung und Beladung der Wagen zu gewöhnlichen Zeiten gestatten.

— Aus Anlaß eines besonderen Falles hebt das Ministerium des Innern besonders hervor, daß die Auflösung eines Betriebskrankenkasse nicht durch den Unternehmer und die Generalversammlung der Kassennmitglieder, sondern auf seinen Antrag mit Zustimmung der Generalversammlung durch Beschluß der höheren Verwaltungsbehörde erfolgt. Bis zu diesem Zeitpunkt besteht die Betriebskrankenkasse und die persönliche Haftung des Unternehmers für deren Verbindlichkeiten fort.

— Den sächsischen Turnvereinen gehören nach der bei der diesjährigen statistischen Erhebung vorgenommenen Zahlung 270 Lehrer von den höheren und 1818 Volksschullehrer an. Das sind beinahe 20 Prozent aller Volksschullehrer und 18 Prozent der Lehrer der höheren Schulen.

— Ein Verkehrsabkommen für das Elbtal vollzog sich vor einigen Tagen in aller Stille und ohne besondere Festlichkeiten: das 60jährige Bestehen der Sächsisch-Böhmischen Dampfschiff-Jahres-Gesellschaft. Zwar wurde diese schon 1836 gegründet und die ersten Fahrten gingen schon 1838 vor sich, aber der eigentliche öffentliche Betrieb begann 1840. Das vom damaligen

Eingegangen sind folgende Gesetze, Verordnungen und Bekanntmachungen, die in der Reichsexpedition eingesehen werden können:

Gesetz zur Ausführung einiger mit dem Bürgerlichen Gesetzbuch zusammenhängender Reichsgesetze; vom 15. Juni 1900. Verordnung zur Ausführung der Gesetze über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit und des Hinterlegungswezens; vom 16. Juni 1900. Gesetz, die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen betr.; vom 18. Juni 1900. Verordnung zur Ausführung der gesetzlichen Bestimmungen über die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen; vom 19. Juni 1900. Gesetz zur Ausführung der Elblagerordnung und der Kontrolloordnung; vom 20. Juni 1900. Gesetz über die Gerichtskosten; vom 21. Juni 1900. Kostenordnung für Rechtsanwälte und Notare; vom 22. Juni 1900. Allgemeines Baugesetz für das Königreich Sachsen; vom 1. Juli 1900. Verordnung, die Ausführung des Allgemeinen Baugesetzes für das Königreich Sachsen betr.; vom 1. Juli 1900.

Riesa, den 10. August 1900.

Der Rath der Stadt Riesa.  
St.-R. Dr. Wegelin.

Die Oekonomie im Rettungshausgrundstück, auf Grund mit Wohnung, Stallung und Scheune, ist vom 1. Oktober 1900 an auf 6 Jahre zu verpachten. Die Acker enthalten ca. 5 Acker Fläche. Die Wohnung besteht aus 2 Stuben, 1 Kammer, Küche, Keller und Bodengelaß. Die Oekonomie gehört zur Pachtung.

Pachtangebote sind bis zum

16. August 1900

schriftlich bei uns einzureichen. Die Auswahl unter den Bietern, sowie die Ablehnung aller Angebote wird vorbehalten. Die Pachtbedingungen sind in der Rathskanzlei — Zimmer No. 2 — einzusehen.

Riesa, den 11. August 1900.

Der Rath der Stadt Riesa.  
St.-R. Dr. Wegelin.

Sc.

Für das Rüstjahr Wasserwerk und das Schulhaus am Albertplatz werden 5000 Ctr. böhmische Kalksteine I und zwar für das Wasserwerk 4000 Ctr. und für das Schulhaus 1000 Ctr. — lieferbar Ende August und Anfang September — gebraucht. Angebote erbiten wir uns bis 16. August 1900. Die Lieferung hat bis in den Kohlenraum der genannten Grundstücke zu erfolgen.

Der Rath der Stadt Riesa, am 11. August 1900.

St.-R. Dr. Wegelin.

Sc.

Minister v. Rositz unterzeichnete Privilegium datirt vom 7. Jul 1836 und sollte nur fünf Jahre dauern. Aber es dauerte weiter und weiter, zum Segen des ganzen sächsisch-böhmischen Elbtalles. Nach der Gründung der Gesellschaft durch die Dresdner Kaufleute Benj. Schwabe und Friedrich Lange am 6. März 1836 und nach der erworbenen Concession ging man an den Bau der ersten Schiffe, auf dem Bauplatze der alten Vogelwiese, an der jetzigen Marschallstraße. Aber die ersten Schiffe „Maria“, „Dresden“ und „Prinz Albert“ mußten schlimme Aenderungen durchmachen, denn sie waren zu schwer, die Ressel hielten den Dampf nicht und die Maschinen erwiesen sich als unpraktisch. Erst 1840 lieferte John Penn in Grewenitz neue Maschinen. Von dem Tage im Juli, an dem man das Schiff „Prinz Albert“ nach Hamburg sandte, um dort die erste neue englische Maschine einzusetzen, datirt erst der sichere, praktische Tagesdienst, den nach Einsetzung gleicher Maschinen in der Stärke von 32 Pferdestärken die beiden Schwesterschiffe unterstützen. „Prinz Albert“ fuhr in 69 Stunden von Hamburg nach Dresden zurück. Die ersten Fahrpläne lauten: Früh 5 Uhr von Dresden nach Rathen, Nachmittags halb 6 Uhr von Rathen nach Dresden. Die Probefahrt des Dampfers „Prinz Albert“ hatte von Dresden bis Teichsen 7 Stunden 33 Minuten gedauert. Welchen Aufschwung der Personenverkehr auf der Elbe bis jetzt genommen hat, geht daraus hervor, daß gegenwärtig 36 eiserne elegante Dampfer den Elbstrom befahren und daß im letzten Jahre im Ganzen 3385 000 Personen befördert wurden. Der Frachtverkehr bezifferte sich auf rund 34 Millionen Kilogramm. Die jetzigen eleganten Elbdampfer sind auf der eigenen Werft der Gesellschaft in Loubegast erbaut worden.

— Glück im Unglück hatten jetzt eine Anzahl Spieler der sächsischen Landeslotterie in Berlin. Bei einer Haussuchung bei einem Colporteur durch die Berliner Kriminalpolizei wurden nämlich eine Anzahl Loose der sächsischen Lotterie sowie eine Liste von Mitspielern aufgefunden und beschlagnahmt. Bei der stattgehabten Ziehung der 2. Klasse wurde eine der erntendsten Kammern, welche in 10 Zehnteln von kleinen Kaufleuten und Handwerklern in Berlin gespielt wird, mit dem Hauptgewinn gezogen. Die glücklichen Gewinner, welche ihre Strafmandate zugesandt erhielten, bekamen fast gleichzeitig die Nachricht vom dem ihnen zugesandenen Gewinn. Die einzelnen Mitspieler erhalten je 3000 Mark.

— Sonntag, 10. August. Das Bismarck eine Gesellschaft sind, vor der Fiebermann, der sein Eigentum hat, auf der Ostsee sein muß, jetzt ein Vorgang in Oranienburg, wo einem dortigen

Wohnort, welcher dieser Tage Flammenbeschädigt erhielt, 42 W. ...

**Rositzburg, 10. August.** Daß ein Pferd seinen Herrn ...

**Bayern, 10. August.** Heute Vormittag wurde in dem ...

**Freiberg, 10. August.** Aus Anlaß des IV. Wettin- ...

**Teichwolfram, 10. August.** Schwere Verunglückung ...

**Reichsthal, 10. Aug.** In der hiesigen Schuhwaren- ...

**Reudorf, 8. August.** Ein betäubender Fall, der wieder- ...

**Markneukirchen, 9. August.** Jugendlicher Uebermuth ...

**Aus dem Vogtlande.** Die Preißelbeere ...

**Aus dem Vogtlande.** Die Preißelbeere ...

**Rochlitz.** Der 83jährige Handwerker Hansmann ...

**Borna bei Leipzig, 10. August.** Auf dem Kohlenrevier ...

**Leipzig, 10. August.** Der am Sonntag von der hiesigen ...

**Leipzig, 10. August.** Ueber Alkoholgenuß im Kindes- ...

**Aus dem Reize und Auslande.**

**Mühlberg (Säch.). 10. August.** Der Buchhalter der ...

In Darmstadt wurde eine große Fallschirmzün- ...

Am Donnerstag stieg das Thermometer in Newyork ...

In Reuselwitz verunglückte auf dem im ...

Der in Berlin in einem Stall am Unterbaum ...

**Bericht über die öffentliche Sitzung des R. Schöffengerichts zu Riesa am 8. August 1900.**

1) Des Vergehens der gemeinschaftlichen Körperverletzung ...

Insofern in Mitteldeutschland gezogen, als es für eine ziemlich ...

**Die Gicht.**

Von hohem Interesse ist die Erörterung gewesen, die ...

**Bermischtes.**

Marshall Waldersee hat das Herz auf dem ...

rol des H. ...



# Spiegel, Gasthof Grödel.

Um zahlreiches Gelingen Mittel

Ein Regenschirm  
ist verloren oder haben gelassen  
werden. Gegen Belohnung abgegeben  
bei H. Günther.

Suche nach 1  
**möbl. Zimmer.**  
Offert. mit Preisangabe unt. T. 1000  
postl. Verkauft 1 Riesa erbiten.  
Schl. möbl. P. u. v. Kottanstr. 7. I.  
Schloßstraße 121. Schult. 7. part. I.  
Derr l. Voss er. Kottanstr. 46. p  
Schloßstr. 121. Schult. 7. part. I.  
3 auf. Derron können Bogis  
erhalten Schloßstr. 21. part.

**Auszuheihen**  
als 1. Dhp. 6000 u. 8000 Mt.  
durch Weigt, Kurisch 5. Ostro.

Ein älteres, im Kochen erprobtes  
**Mädchen**  
wird für 1. September gesucht.  
Näheres in der Exped. d. Bl.

**Bessere Hausmädchen**  
mit etwas Kochkenntnissen werden so-  
fort in m. l. i. n. gesucht. Eintritt  
1. September, durch Otto Schuele,  
Dienstvermittlungsbüreau, Riesa a. E.,  
Wettinerstr. 2

Ein tüchtiges  
**Mädchen**  
für Küche und Hausarbeit, womöglich  
vom Lande, kann sofort Stellung er-  
halten. G. Eger, Schützenhaus Riesa.

Ein ordentliches und fleißiges  
**Hausmädchen**  
bei hohem Lohn sucht per 1. Oktober  
oder später Rittergut Roseltz  
Post Wätzsch.

Erhöhtes Schulmädchen  
zu einem Rande gesucht.  
Anna Thomas, Hauptstr. 22, 2 Tr.

**Schulmädchen**  
als Aufwartung gesucht.  
Rastanstr. 78, 2 Tr. links.

**Saubere Wäscherin**  
sofort gesucht. Wetzlarstr. 6, 2. Etg.

**Tüchtige Arbeiter**  
werden angenommen.  
Eisenbau Rändrich.

**Tüchtigen  
Bierschröter**  
sucht August Herzig, Neuwelba.  
Suche per 1. Okt. zuverlässig, ein  
**Pferdeburschen**  
oder jung. Rütcher.  
Theodor Bieschank.

**Tüchtige  
Handarbeiter**  
werden angenommen am Monier-  
Brennerei. G. Wetzsch Riesa.

**Sofort z. Verkauf.**  
ein Pferd, schwerer Pfluger (Preis  
300 R.), ein einspanniger Brei-  
twagen, ein Pflugschiff mit Schraube  
und eine große Wäschwanne, wie  
neu. Weanitz Nr. 24.

**1 Phaenomen-Hover**  
men, wegen Abreise für 110 R. zu  
verkaufen. Näheres durch  
Rich. Vogel, Hauptstr. 78.

**60 Centner alter guter  
Gelbhafer,**  
Cent. 8 R. sind noch abzugeben im  
Gut Nr. 6 in Rausch.

Ein ziemlich neuer Postwagen,  
ein gebrauchter, zweirädriger Hand-  
wagen billig zu verkaufen.  
Blitz Nr. 5.

gütliche Kautsch. Güter und den besten  
Solingenscheider, letztere Räderpaare.  
Billigste Preisstellung.  
**Johannes Enderslein,**  
Wettinerstr.

Sonntag, den 12. August  
öffentliche Volksversammlung  
Abends 8 Uhr Nachm.  
China-Bieren und  
Trandvaalfrög.  
der Clubrafer.

Aufwartung, Mädchen oder  
Frau, unabhängig, sofort gesucht.  
Rastanstr. 2. I. Et. I  
**Wer Prima**  
Zucht- und Logobühner  
beziehen will, verl.  
Preis. umsonst.  
H. Becker, Weidmann.  
Sieg. Siegerl. Geflügelhof.

**Neue Brauergasse**  
kauft  
Malzfabrikation, Gerste- und  
Hopfen-Gewinnung Gesellschaft m.  
S. G. Riesa Elbe.

**Reimen- und  
Kaps-Planen**  
liefert billigst und sollt  
**J. Girschik,**  
Planenfabrik  
Trosden-N., Jordanstr. 8.

**Fortige Stöße und  
Durchwürfe**  
aller Gewerbe und Geschäfte, in jeder  
Stärke und Maschinenweite, roh, lackirt,  
verzinkt, verzinkt, Messing, Rohhaut u.  
empfiehlt billigst Adolf Richter.  
Alle dergl. Reparaturen schnell  
und billig.

**Pianinos**  
in verschiedenen Preislagen unter mehr-  
jähriger Garantie empfiehlt  
**Bornh. Zeuner,** Hauptstr. 78.  
NB. Alle Klaviere und Pianinos  
werden mit in Zahlung angenommen.

2 Mietpianos zum 1. Septbr.  
und früher mietfrei ev. veräußert.  
3 Klaviere billigst zu veräußern.  
1 dgl. gut vorgerichtet, mit eff.  
Stimmapparat und Fußrollen veräußert.

**Piano-  
Selbstspielapparat,**  
an jedes Instrument passend.  
Pianoschüler, Aufsätze und  
Gliederstücke, Pianoforte, Er-  
satzteile und Saiten empfiehlt  
**B. Zeuner.**

Um meinen Vorratbestand in  
**Phaenomen- und  
Corona-Fahrrädern**  
zu reduzieren, verkaufe bis auf Weiteres  
zu Fabrikpreis und bitte bei Bedarf  
ge. Gebrauch zu machen, gleichzeitig  
empfehle mein großes Lager von Fahr-  
radartikeln.  
Richard Vogel, Hauptstr. 78.

Die Durchfälle kleiner Kinder  
im Sommer bedingen höchste  
Sorgfalt in der Ernährung.  
Täglich neue Anweisungen  
zeigen zweifellos, daß  
"Timpe's Kindererziehung"  
ausgezeichnet durch hohen  
Schalt an wasserlösli. Eiweiß  
ganz hervorragende Erfolge  
erzielt! Prospekt gratis.  
Bafette à 150 u. 80 Pfg. bei  
H. W. Gennide, P. Roschel,  
Drogerie, Paul Goly.

Waldgott's gefilterter  
**Sitronensaft,**  
anerkannt gutes u. wohlschmeckendes  
Fahrlot für Speisen und als Er-  
frischungsmittel empfiehlt H. W.  
Gennide, Paul Roschel, Reich-  
Postl. Nachl. und Wetzsch Damm.

Eine Wohnung  
**Sinlege-Garten**  
steht Dienstag in Riesa, Wohnan-  
ktion Sonntag z. Verkauf etc. Weigt.

**Premier**

sind  
allbewährt  
solid  
elegant  
und  
leichtlaufend



**Fahrräder**

und  
unterscheiden  
sich von allen  
anderen  
Fabrikaten  
dadurch  
dass sie aus

**Helicalrohr gebaut sind.**

Vertreter:  
**Adolf Richter, Riesa.**

Wache hiermit die geehrten Bewohner von  
**Riesa und Umgegend** darauf aufmerksam,  
daß ich meine Geschäftsräume bedeutend vergrößert habe  
und infolge dessen von jetzt ab in der Lage bin, stets ein  
**Lager von ca. 20 fertigen Sophas**  
und mehrere Garnituren  
eigener Anfertigung, zu unterhalten. Die Sophas sind  
stets in allen Formen und Bezügen in den Preislagen  
von 30 bis 250 Mark vorräthig.  
Beschäftigung, auch ohne Kauf, ist jederzeit gern gestattet  
und bitte ich werthe Interessenten, sich von der Reichhaltig-  
keit meines Lagers gest. zu überzeugen.  
Außerdem empfehle ich meine complete Musterzimmer  
zur gest. Ansicht.  
**Ganze Wohnungseinrichtungen**  
werden jederzeit pfligrecht, nach jedem Wunsch, prompt und  
unter Garantie ausgeführt.  
**Riesa** **Richard Fähnrich**  
Rastanstr. 67. Tapezierer und Dekorateur.

**Schützenhaus Riesa.**  
Morgen Sonntag, den 12. August  
**große öffentliche Ballmusik,**  
von Nachmittag 3 Uhr an Kaffee, selbstgebacken. Kuchen und Bierpilsen.  
Hochachtungsvoll **H. Enger.**

**Gasthof Mergendorf.**  
Sonntag, den 12. August, von Nachm. 4 Uhr an  
**grosses Prämienvogelschiessen.**  
Aufsteigen dreif. Riesen-Lustballons. Bei einsetzender Dunkelheit große Illu-  
mination und Italienische Nacht. K. Kaffee und Kuchen, vorzüglich Speisen  
und Getränke. Hierzu ladet ganz ergebenst ein **Franz Sasse.**

**Gasthof Gohlis.**  
Sonntag, den 12. August, zum Erntefest,  
**Öffentliche Tanzmusik,** von 4-7 Uhr **Tanzverein.**  
Hierzu ladet ganz ergebenst ein **F. Runge.**

**Gasthof Münchritz.**  
Sonntag, den 12. August  
**großes Militär-Garten-Concert**  
vom Trompfercorps des  
3. Königl. Schj. Feld-Art. Regt. Nr. 32. Direction: **H. Günther.**  
Nach dem **BALL** für Concertbesucher.  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 40 Pfg.  
Dazu laden ganz ergebenst ein **H. Günther, W. Bahmann.**  
NB. Bei ungünstigem Wetter findet das Concert im Saale statt.

**F. C. Winter,**  
früher Winter & Reichow,  
älteste landwirthschaftl. Maschinenfabrik Riesa a. E.  
billt Lager von  
Raffes weißberühmten Stahl-Schleibler, Schreibemäher, Grad-  
mäher für Gras und Getreide, Stahl-Heubender, Hand- und Pferde-  
rosen, sind halt, leicht, dauerhaft und anerkannt die besten.

**E. Paschky,**  
Dresden 5,  
liest gegen Nachnahme prachtvoll  
große neue  
**jaure Gurten,**  
2 Schod 3/4 Rtl., 3 Schod 5 Rtl.  
Orig.-Tonne ca. 6 1/2, Schd. 10 Rtl.

**Erntefranzschleifen,**  
neue Muster, in reicher Auswahl  
empfiehlt billigst  
**Joh. Hoffmann,**  
Buch- und Papierhandlung.

**Zum Erntefest  
in Rietz**  
am Sonntag, den 12. August werde  
mit Gänsebraten und anderen  
Speisen, sowie mit Kaffee und Kuchen  
besonders aufwarten und laden hiermit  
freundschaftlich ein  
**Friedr. Vogel und Frau.**

**Gasthof Pausitz.**  
Morgen Sonntag ladet zu Kaffee  
und ff. gutem Kuchen ganz ergebenst  
ein hochachtungsvoll **Osw. Gertig.**

**Gasthof Zeithain.**  
Sonntag, den 12. August ladet zum  
**Erntefest,**  
sowie zur öffentlichen Tanzmusik  
von 4 Uhr an freundlichst ein  
**G. Jentisch.**

**Gasthof Jahnishausen.**  
Sonntag, den 12. August ladet  
zu Kaffee und Kuchen ganz ergebenst  
ein **Reinh. Selige.**

**Gasthof Kadewitz.**  
Sonntag, den 12. d. M. ladet zum  
**Vogelschiessen**  
mit Kart. erster Ballmusik reichlich  
nach ein **W. Ziesche.**

**Restaurant Bürgergarten**  
Empfehle morgen Sonntag  
Kaffee und selbstgebackenen Kuchen  
sowie vorzügliche Biere. Des  
ladet ergebenst ein **Carl Gelert**

**Partischlöhden.**  
Sonntag, den 12., großes Schach  
abendessen, wozu eracht. Anlab. **S. Vogt**

**Poeten-Restaurant.**  
Morgen Sonntag ladet zu Kaffee  
und Kuchen, sowie zu ff. Bier  
ganz ergebenst ein hochachtungsvoll  
**G. Gantenstücker u. Frau**  
**Reg. Schj. Militärverein**  
Riesa und Umgegend.  
Morgen Sonntag, den 12.  
August, Mittags 1/2 Uhr sollen  
Kaffeehof zur Pausitz nach Riesa  
wie. **Der Vorstand.**  
Platz 2. Weigt







# A. Messe,

## Bankgeschäft,

### Riesa, Hauptstrasse.

Verkaufskontor in Mauersteinen der vereinigten Ziegelwerke von Riesa und Umgegend.

Ausführung  
aller Bank- und Börsengeschäfte,

wie:  
An- u. Verkauf von Staatspapieren, Actien, fremdländ. Geldsorten;  
Spesenfreie Einlösung von Coupons, Dividendenscheinen;  
Discontirung von Wechseln, Devisen;  
**Conto-Corrent- und Check-Verkehr;**  
Hypotheken-Nachweis für den Darleiher völlig kostenfrei.  
Verzinsung bei tägl. Verfügung mit  $3\frac{1}{2}\%$   
von „monatl. Kündigung „  $4\%$  p. a.  
Baareinlagen „ viertelj. „  $4\frac{1}{2}\%$

Möbelfabrik und  
Magazin von **Hermann Schlegel,**  
Hauptstrasse 83 Riesa Hauptstrasse 83  
empfehl. großes Lager fertiger Posten- und Tischler-Möbel,  
Spiegel und Stühle, echt und imitirt. Ganze Ausstattungen vom ein-  
fachen bis zu den feinsten stets am Lager. Verpackung und Sendung nach  
Kümmert franco.

## Herm. Steudte, Kobeln

empfehl. ab Lager blüht  
Drillmaschinen verleiht eine: Systeme, Kartoffelerntemaschinen,  
Sagont-Kartoffelortierer,  
Kartoffelwäscher und -Drehscheiben, Original Saadische Eggen,  
Alfa-Milchseparatoren,  
Kittelfahrer, sowie alle land- und hauswirthschaftlichen Maschinen  
und Geräte.  
Original Bergedorfer Separatordf. Ia. Qual. Maschinenbl.  
K. & B. Referentbesitzer.

## Wäschemangeln

für Hand und Kraftbetrieb, für Vohn- und Familienbedarf, spielend leicht  
gehend, in tadelloser, solider Ausführung, hauptsächlich neuester und bester  
Construction D. R. P. a. empfohlen zu billigen Preisen unter Garantie  
**Kürth & Förster, Chemnitz,**  
Lutherstrasse 54, Specialfabrik für Wäschemangeln.  
Wir liefern die Mangeln in solider Eisen- und Holz-Construction mit Zahnstan-  
gen- und neuen Rollenantich. Alle Mangeln nehmen mit in Rahluna.

**Maggi's** zum Würzen der Suppen,  
Saucen, Gemüse, Salate, Eierspisen, Sülzen,  
Kartoffelgerichte, Klöße aller Art etc., kann  
den Hausfrauen bestens empfohlen werden,  
um ohne grosse Kosten — wenige Tropfen genügen, — stets einen  
vorzüglichen Geschmack zu erzielen. Zu haben schon in Probe-  
Fläschchen für nur 25 Pfg. Vorzüglich sind ferner **MAGGI'S Bouillon-  
Kapseln** zu 12 und 16 Pfg. für je 2 Portionen zur sofortigen Her-  
stellung einer vollständigen Fleischbrühe.

Paul Caspari, Delikatessen, Riesa, Hauptstr.,  
Theodor Zimmer, Gröba.



Über 1 1/2 Million im Gebrauch.  
Größte Auswahl in allen Modellen.  
Günstigste Zahlungsbedingungen gegen Kasse oder Abzahlung.  
Billige Fabrikate ebenfalls am Lager.  
Bestensgerichtetes Reparaturwerkstatt für alle Fabrikate.  
**Adolf Richter, Riesa.**

## Preisliste für Flaschenbiere der Biergroßhandlung von Max Keyser

Rastanienstrasse 80/82. RIESA. Telefonanschluss Nr. 58.

ff. echtes <b>Kulmbacher</b> , Erste Actien-Brauerei Kulmbach	1/2 Ltr.-Flasche	18 Pfg.
ff. echtes <b>Kürnbirger</b> , Freiherrl. v. Lucherische Brauerei Nürnberg	1/2 " "	18 " "
ff. echtes <b>Münchener</b> , Augustiner-Brauerei München	1/2 " "	15 " "
ff. echtes <b>Bair. Schaubier</b> , Erste Actien-Brauerei Kulmbach	1/2 " "	12 " "
ff. echtes <b>Pilsner Urquell</b> , Bürgerliches Brauhaus Pilsen	1/2 " "	20 " "
hochfeines <b>Lagerbier</b>   Actienbrauerei Feldschlößchen,	1/2 " "	11 " "
= <b>Böhmisch</b>   Dresden	1/2 " "	11 " "
= <b>Einfach Bier</b>	1/2 " "	6 " "

Für Echtheit der Biere wird jede Garantie übernommen, da dieselben in regelmäßigen Doppelabgaben direkt aus obigen Brauereien bezogen werden. Aufträge von 20 Flaschen an werden prompt franco Haus ausgeführt.

## Kaiseröl.

Wir übertrugen Herrn  
**Norik Damm in Riesa**

den Alleinverkauf unseres Kaiseröls, nicht explosiren-  
des, wasserhelles Petroleum, für Riesa und nächste Um-  
gebung. Die erste Sendung dieses Oeles wird voraussichtlich  
Ende August dort eintreffen.

Bremen, den 10. August 1900.

Petroleum-Raffinerie vorm. August Korff.

## Die Buchbinderei

von **Julius Pläntz**

empfehl. sich zum Einbinden von  
Zeitschriften und Büchern jeder Art  
sowie zur Ausführung aller in  
dieser Fach einschlagenden  
Arbeiten  
bei billigster und schnellster Bedienung  
Original-Einbanddecken  
von Zeitschriften stets am Lager.

## Visitenkarten

In den elegantesten und modernsten  
Ausführungen werden schnellstens und billig  
angefertigt.

Lieferbar innerhalb 1 Stunde.

Eigene Druckerei.

**Julius Pläntz,**

Buch- und Papierhandlung.

## Einrahmungen

von Wandtafeln, Photographien und  
Bildern jeder Art in allen Sorten  
schönsten und sachgemäß.  
Großes Lager fertiger Rahmen  
in allen Photographiegrößen.

**Julius Pläntz,**

Buchbinderei und Buchhandlung.

## Restaurant

**Fischhaus**

Große Brüdergasse 15/17,  
Dresden.



## Biere

aus den renommiertesten Brauereien der  
Zephtel.  
Hochachtungsvoll

**Max Tögel, Geschäftswort.**

**Roth- u. Weissweine**

in großer Auswahl empfehl.  
Gebirgs- u. Tafelweine.

## Preiswerthes Angebot von Kuchhölzern für Tischlereien und Fabriken!

Infolge Platzverlegung vom Berliner Güterbahnhof nach  
dem König-Alberthafen offerire, um möglichst bald zu räumen  
und um den Umzug zu ersparen, von heute bis auf Weiteres  
mein bedeutendes Lager

trockener Hölzer bester Qualität

**Kiefer, Fichte, Eiche, Erle,  
Eiche, Linde, Rothbuche,  
Weißbuche etc.**

in allen gangbaren Dimensionen zu bedeutend herabgesetzten  
Preisen.

**J. Hirsch, Dresden.**

Lagerplätze: Berliner Güterbhf. Comptoir: Wettinerstr. 51, 2.

**Weizenmehl Weizenmehl**

in höchsten bestmöglichen Qualitäten, per Centner 16, 15 und 13 Mark,  
offerirt **Schleib, Bäckerei Dresden.**